



# Gemeinde Bischofswiesen

## INFORMATIONSBLATT



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*das Jahr 2010 war geprägt von sehr schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Der Haushaltsplan konnte erst nach hartem Ringen, nach leider notwendigen Steuererhöhungen und nach merklichen Ausgabenkürzungen auf den Weg gebracht werden.*

*Umso erfreulicher ist die im Laufe des Jahres 2010 eingetretene wirtschaftliche Erholung und Verbesserung der Steuereinnahmen. Dadurch wird die nötige Zuführung sogar in diesem ungewöhnlich schwierigen Jahr erreicht. Auch die beträchtlichen Verkäufe von Gewerbeflächen im Pfaffenfeld wirken sich günstig aus.*

*Diese Haushaltsverbesserung ist besonders deshalb so erfreulich, weil enorme Investitionen in Pflichtaufgaben anstehen, wie der Neubau des Feuerwehrhauses und des Kindergartens Insula. Allein die Ausgaben hierfür belaufen sich auf ca. 3,5 Millionen Euro.*

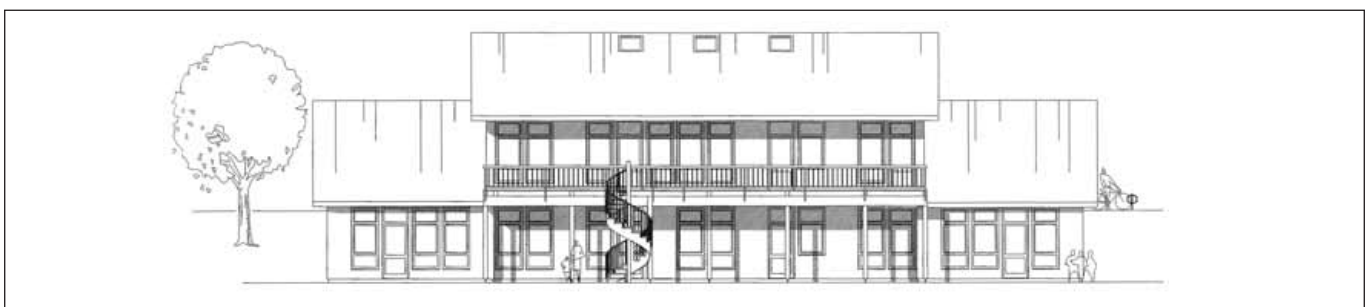
*Diese Investition zusammen mit den getätigten Investitionen der letzten 7 Jahre, ergibt die stolze Summe von ca. 17 Millionen Euro, bei einer voraussichtlichen Schuldenmehrung für den gleichen Zeitraum von ca. 3 Millionen Euro. Für die Gemeinde Bischofswiesen zeigt diese Bilanz, dass eine ausschließliche Betrachtung der Schulden ohne Gegenüberstellung der geschaffenen Vermögenswerte das Bild verzerrt.*

*Trotz der notwendigen Verpflichtung zur haushalterischen Betrachtung, darf eine Gemeinde die Bedeutung der Lebensqualität und des intakten Sozialgefüges nicht vergessen. Mit seinen Sport- und Freizeiteinrichtungen, den Kindergärten und Schulen und der Vielzahl der Angebote der Vereine ist Bischofswiesen sicherlich gut aufgestellt.*

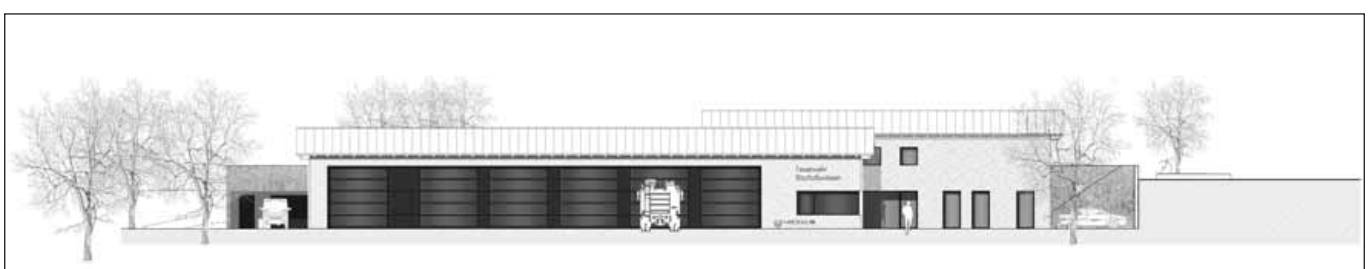
*Wir haben daher allen Grund auf unser Bischofswiesen stolz zu sein!*

*Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr wünscht Ihnen Ihr Bürgermeister*

Toni Altkofer



Ansicht Kindergarten Insula



Ansicht Feuerwehrhaus

## Auszeichnungen für verdiente Bischofswieser Bürger



Die Geehrten (von links nach rechts):

**Josef Stangassinger und Alois Biermaier** Auszeichnung mit der Bronzenen Bürgermedaille für besonderes Engagement in der Volksmusik und in der Vereinsführung.

**Anke Karstens** Platz 5 bei den Olympischen Spielen in Vancouver im Snowboard.

**Anja Huber** Gewinnerin der Bronzemedaille bei den Olympischen Spielen in Vancouver im Skeleton. Auszeichnung mit der Goldenen Bürgermedaille.

**Kathy Hölzl** Gewinnerin des Disziplinensamtweltcups im Riesenslalom.

**Christian Wechslinger** für jahrzehntelange profunde Sportberichterstattung.



Die **Rotofen Musi** erhält den Volksmusikerehrenpreis der Hanns Seidel Stiftung in Wildbad Kreuth.



### *Rumänienhilfe der Familie Eder*

Herta und Arnold Eder wurden aufgrund ihres unermüdlischen sozialen Einsatzes in der von ihnen im Jahr 1990 gegründete Arbeitsgemeinschaft „Berchtesgaden hilft Rumänien“ mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten ausgezeichnet. Gratulation hierzu!



## ***Beschilderung von Wanderwegen***

Die Wanderwege der Gemeinde Bischofswiesen werden derzeit, entsprechend den bereits bei den Bergsteigen verwendeten Schildern des DAV, neu beschildert. In den Gnotschaften Winkl und Loipl und Teilen von Bischofswiesen konnte die Beschilderung bereits im Jahr 2010 abgeschlossen werden. In den Gnotschaften Strub, Engedey und Stanggaß wird die Beschilderung im Jahr 2011 durchgeführt.

## ***Mittelschulverbund Berchtesgaden-Bischofswiesen***

Im April haben der Hauptschulverband Berchtesgaden und die Gemeinde Bischofswiesen eine Vereinbarung zur Gründung des Schulverbundes Berchtesgaden-Bischofswiesen abgeschlossen. Der Schulverbund hat zum Beginn des Schuljahres 2010/2011 seine Tätigkeit aufgenommen. Eine der ersten Auswirkungen der neuen Zusammenarbeit war, dass mehrere Ramsauer Schüler die Mittelschule in Bischofswiesen besuchen. Herzlich willkommen!

## **Informationen der Gemeinde Bischofswiesen**

### **Befreiung von der Abwasserabgabe**

Die Betreiber von Kleinkläranlagen ohne biologischer Reinigungsstufe werden gebeten, ihre Rechnungen über die Grubenentleerungen im Jahr 2010 rechtzeitig vor der Festsetzung der Abwasserabgabe (das heißt: vor Ende Januar 2011) bei der Gemeinde einzureichen.

### **Familienhilfe**

Das Familienpflegewerk Bad Reichenhall, ein gemeinnütziger Träger im Caritasverband, bietet unter anderem bei Kur- oder Krankenhausaufenthalten, Krankheit der Mutter oder in sonstigen besonders schwierigen Situationen nach ärztlicher Verordnung die Unterstützung von Familien durch Familienhelferinnen an. Details bitten wir der Homepage [www.Familienpflegewerk.de](http://www.Familienpflegewerk.de) zu entnehmen. Ansprechpartnerin ist Frau Bonk, Tel. 08651/715883

### **Unterstützung für Familien mit kleinen Kindern**

Bei Fragen rund um die Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes können Sie sich an Frau Eisenbichler von der Koordinierenden Kinderschutzstelle (KoKi) am Landratsamt Berchtesgadener Land wenden. Das Angebot richtet sich vorwiegend an Familien mit kleinen Kindern, Säuglingen und werdende Eltern.

Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung eines Kindes machen, Unterstützung in Ihrer Erziehungskompetenz wünschen oder sich in einer belastenden Lebenssituation befinden und Hilfe brauchen, kommt Frau Eisenbichler auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Frau Eisenbichler ist unter der Telefonnummer 08651/773-481 oder unter der E-Mailadresse [evi.eisenbichler@lra-bgl.de](mailto:evi.eisenbichler@lra-bgl.de) zu erreichen.



# Informationen der Gemeinde Bischofswiesen

## Zensus 2011

Im Jahr 2011 findet eine repräsentative Volkszählung statt. Im Zuge dieser Zählung werden von 10 % der Bischofswieser, also von etwa 750 Bürgern, eine Vielzahl von Daten erhoben. Die Gemeinde sucht für die Datenerhebung Zähler, da aus Datenschutzgründen keine Beschäftigten der Verwaltung eingesetzt werden sollen. Die Zähler erhalten für diese Tätigkeit eine Vergütung. Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeinde Bischofswiesen.

Details zur Volkszählung und den Fragebogen können Interessierte auf der Homepage [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) einsehen.

## Lohnsteuerkarten

Für das Jahr 2011 erfolgt kein Versand der Lohnsteuerkarten. Die Lohnsteuerkarte 2010 behält auch für das Jahr 2011 bis zur Einführung des elektronischen Verfahrens ihre Gültigkeit. Für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen entfällt damit die Weitergabe der Lohnsteuerkarte an den Arbeitgeber. Der Arbeitgeber darf die Lohnsteuerkarte 2010 nicht wie bisher am Jahresende vernichten, sondern muss die darauf enthaltenen Eintragungen auch für den Lohnsteuerabzug im Jahre 2011 zugrunde legen. Benötigen Sie noch im Jahr 2010 eine Lohnsteuerkarte, so wird diese, wie bisher, von der Gemeinde ausgestellt. Wird im Jahr 2011 eine Lohnsteuerkarte benötigt, so stellt das zuständige Finanzamt auf Antrag eine Ersatzbescheinigung aus. Änderungen der Lohnsteuerkarte führt ab 2011 ausschließlich das Finanzamt durch. Informationsbroschüren liegen bei der Gemeinde für Sie bereit.

## Neuer Personalausweis

Seit 01.11.2010 gibt es einen neuen Personalausweis. Der Personalausweis kann nur persönlich beantragt werden. Für die Beantragung des neuen Personalausweises ist ein Identitätsnachweis (z. B. der alte Personalausweis), sowie eine Geburtsurkunde und/oder Heiratsurkunde und ein biometrisches Lichtbild erforderlich. Beim Lichtbild sind daher nur Frontalaufnahmen mit zentriertem Gesicht und offenen, deutlich sichtbaren Augen erlaubt. Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigter oder ein Sorgerechtsnachweis erforderlich. Weitere Details zum neuen Personalausweis können unter [www.personalausweisportal.de](http://www.personalausweisportal.de) abgerufen werden. Informationsbroschüren liegen bei der Gemeinde für Sie bereit.

## Räum- und Streupflicht

Die Anlieger an innerörtlichen Straßen haben werktags von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr, und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr die an ihrem Grundstück anliegenden Gehwege und Gehbahnen zu räumen und zu streuen. Die Maßnahmen sind während des genannten Zeitraumes, soweit erforderlich, mehrmals täglich durchzuführen. Dies gilt, selbst wenn die Gemeinde die Gehwege und Gehbahnen räumt. Die Verkehrssicherungspflicht und die Haftung bei Unfällen verbleibt beim anliegenden Grundstückseigentümer. Der anfallende Räumschnee darf nicht auf die öffentliche Verkehrsfläche geräumt werden, da dadurch zusätzliche Kosten entstehen und die Sicherheit des Verkehrs gefährdet wird.

# GEMEINDE BISCHOFSWIESEN

## Abfuhrkalender 2011 Bischofswiesen



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Sa	Neujahr	1 Di	Blaue Tonne	1 Di	Blaue Tonne	1 Fr		1 So	Maifeiertag	1 Mi	
2 So		2 Mi	Blaue Tonne	2 Mi	Blaue Tonne	2 Sa		2 Mo	18. Wo.	2 Do	Christi Himmelfahrt
3 Mo	1. Wo.	3 Do	Blaue Tonne	3 Do	Blaue Tonne	3 So		3 Di		3 Fr	
4 Di	Blaue Tonne	4 Fr		4 Fr		4 Mo	14. Wo.	4 Mi		4 Sa	
5 Mi	Blaue Tonne	5 Sa		5 Sa		5 Di		5 Do		5 So	
6 Do	Heilige Drei Könige	6 So		6 So		6 Mi		6 Fr		6 Mo	23. Wo.
7 Fr	Blaue Tonne	7 Mo	6. Wo.	7 Mo	10. Wo.	7 Do		7 Sa		7 Di	
8 Sa		8 Di		8 Di		8 Fr		8 So		8 Mi	
9 So		9 Mi		9 Mi		9 Sa		9 Mo	19. Wo.	9 Do	
10 Mo	2. Wo.	10 Do		10 Do		10 So		10 Di		10 Fr	
11 Di		11 Fr		11 Fr		11 Mo	15. Wo.	11 Mi		11 Sa	
12 Mi		12 Sa		12 Sa		12 Di		12 Do		12 So	Pfingstsonntag
13 Do		13 So		13 So		13 Mi		13 Fr		13 Mo	Pfingstmontag
14 Fr		14 Mo	7. Wo.	14 Mo	11. Wo.	14 Do		14 Sa		14 Di	
15 Sa		15 Di		15 Di		15 Fr		15 So		15 Mi	Gelber Sack
16 So		16 Mi		16 Mi		16 Sa		16 Mo	20. Wo.	16 Do	Gelber Sack
17 Mo	3. Wo.	17 Do		17 Do		17 So		17 Di	Gelber Sack	17 Fr	
18 Di		18 Fr		18 Fr		18 Mo	16. Wo.	18 Mi	Gelber Sack	18 Sa	
19 Mi		19 Sa		19 Sa		19 Di		19 Do		19 So	
20 Do		20 So		20 So		20 Mi		20 Fr		20 Mo	25. Wo.
21 Fr		21 Mo	8. Wo.	21 Mo	12. Wo.	21 Do		21 Sa		21 Di	Blaue Tonne
22 Sa		22 Di	Gelber Sack	22 Di	Gelber Sack	22 Fr		22 So		22 Mi	Blaue Tonne
23 So		23 Mi	Gelber Sack	23 Mi	Gelber Sack	23 Sa	Karfreitag	23 Mo	21. Wo.	23 Do	Fronleichnam
24 Mo	4. Wo.	24 Do		24 Do		24 So	Ostersonntag	24 Di	Blaue Tonne	24 Fr	Blaue Tonne
25 Di	Gelber Sack	25 Fr		25 Fr		25 Mo	Ostermontag	25 Mi	Blaue Tonne	25 Sa	
26 Mi	Gelber Sack	26 Sa		26 Sa		26 Di		26 Do	Blaue Tonne	26 So	
27 Do		27 So		27 So		27 Mi		27 Fr		27 Mo	26. Wo.
28 Fr		28 Mo	9. Wo.	28 Mo	13. Wo.	28 Do		28 Sa		28 Di	
29 Sa				29 Di	Blaue Tonne	29 Fr		29 So		29 Mi	
30 So				30 Mi	Blaue Tonne	30 Sa		30 Mo	22. Wo.	30 Do	
31 Mo	5. Wo.			31 Do	Blaue Tonne			31 Di			

wöchentliche Entleerung der Saison-Restmülltonnen

Achtung: Durch die Ausschreibung und evtl. Neuvergabe der Müllabfuhr könnten sich ab 01.05.2011 andere Abfuhrtage beim Restmüll ergeben. Bei einer Änderung informieren wir Sie frühzeitig.

